

Bereichsgegliedertes Modulhandbuch
für das Studienfach

Digital Humanities

als Fach im 2-Fächer-Master
(Erwerb von 45 ECTS-Punkten)

Prüfungsordnungsversion: 2016
verantwortlich: Philosophische Fakultät
verantwortlich: Institut für deutsche Philologie
verantwortlich: Lehrstuhl für Computerphilologie und neuere deutsche
Literaturgeschichte

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Fachliche Ziele

- Die Absolventinnen und Absolventen können geistes- und kulturwissenschaftliches Wissen modellieren, daraus digitale Objekte erstellen und schließlich präsentieren. Sie beherrschen anspruchsvolle digitale geisteswissenschaftliche Werkzeuge, können digitale Textobjekte algorithmisch prozessieren und analysieren und - auch in großer Zahl - verwalten.
- Die Absolventinnen und Absolventen besitzen die Fähigkeit, Fragestellungen der Digital Humanities im Kontext der aktuellen Forschung zu operationalisieren, einen Workflow zu ihrer Beantwortung zu konzipieren, die nötigen Arbeitsschritte (s. o.) durchzuführen und das gesamte Projekt zu dokumentieren.

Befähigung, eine qualifizierte Erwerbstätigkeit aufzunehmen

- Die Absolventinnen und Absolventen besitzen die Fähigkeit, Fragestellungen der Digital Humanities zu analysieren, Verfahren zu deren Lösung zu entwickeln und in entsprechenden Arbeitsschritten umzusetzen.
- Die Absolventinnen und Absolventen können Problemzusammenhänge in mündlicher wie schriftlicher Form sachgerecht aufbereiten und - unter Medieneinsatz - zielgruppenspezifisch vermitteln.
- Durch die Auswahl bestimmter Module aus dem Wahlpflichtbereich kann ein Schwerpunkt "Data Science" gebildet werden. Ein entsprechendes Zertifikat ist in Vorbereitung (Herbst 2020).

Befähigung zum gesellschaftlichen Engagement

- Die Absolventinnen und Absolventen können gesellschaftliche und kulturelle Entwicklungen, Themen und Positionen in ihrer sprachlichen Verfasstheit und darüber hinaus reflektieren und analysieren. Sie sind in der Lage, sich in einer zunehmend komplexer werdenden Welt zu orientieren und eine Wertvorstellung für das eigene Denken und Handeln zu entwickeln.
- Die Absolventinnen und Absolventen sind in der Lage, geistes- und kulturwissenschaftliche Fragestellungen in die andere Diskurswelt der Informatik zu transferieren. Diese Vermittlerrolle trägt dazu bei, die eigene soziale, kulturgeschichtliche wie geschlechtliche Herkunft kritisch zu reflektieren.

Persönlichkeitsentwicklung

- Die Absolventinnen und Absolventen sind zur selbstständigen und kritischen Reflexion in der Lage und haben gelernt, ihre eigene Position im Dialog mit anderen zu finden, schriftlich und mündlich zu präsentieren und selbstkritisch zu hinterfragen.
- Den Absolventinnen und Absolventen stand die Möglichkeit offen, im Rahmen eines Auslandsaufenthalts internationale und interkulturelle Kompetenzen zu sammeln und eine interkulturelle Sensibilisierung zu erreichen.

Verwendete Abkürzungen

Veranstaltungsarten: **E** = Exkursion, **K** = Kolloquium, **O** = Konversatorium, **P** = Praktikum, **R** = Projekt, **S** = Seminar, **T** = Tutorium, **Ü** = Übung, **V** = Vorlesung

Semester: **SS** = Sommersemester, **WS** = Wintersemester

Bewertungsarten: **NUM** = numerische Notenvergabe, **B/NB** = bestanden / nicht bestanden

Satzungen: **(L)ASPO** = Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung (für Lehramtsstudiengänge), **FSB** = Fachspezifische Bestimmungen, **SFB** = Studienfachbeschreibung

Sonstiges: **A** = Abschlussarbeit, **LV** = Lehrveranstaltung(en), **PL** = Prüfungsleistung(en), **TN** = Teilnehmende, **VL** = Vorleistung(en)

Konventionen

Sofern nichts anderes angegeben ist, ist die Lehrveranstaltungs- und Prüfungssprache Deutsch, der Prüfungsturnus ist semesterweise, es besteht keine Bonusfähigkeit der Prüfungsleistung.

Anmerkungen

Gibt es eine Auswahl an Prüfungsarten, so legt die Dozentin oder der Dozent in Absprache mit der/dem Modulverantwortlichen spätestens zwei Wochen nach LV-Beginn fest, welche Form für die Erfolgsüberprüfung im aktuellen Semester zutreffend ist und gibt dies ortsüblich bekannt.

Bei mehreren benoteten Prüfungsleistung innerhalb eines Moduls werden diese jeweils gleichgewichtet, sofern nachfolgend nichts anderes angegeben ist.

Besteht die Erfolgsüberprüfung aus mehreren Einzelleistungen, so ist die Prüfung nur bestanden, wenn jede der Einzelleistungen erfolgreich bestanden ist.

Satzungsbezug

Muttersatzung des hier beschriebenen Studienfachs:

ASPO2015

zugehörige amtliche Veröffentlichungen (FSB/SFB):

13.01.2016 (2016-6)

Dieses Modulhandbuch versucht die prüfungsordnungsrelevanten Daten des Studienfachs möglichst genau wiederzugeben. Rechtlich verbindlich ist aber nur die offizielle amtliche Veröffentlichung der FSB/SFB. Insbesondere gelten im Zweifelsfall die dort angegebenen Beschreibungen der Modulprüfungen.

Bereichsgliederung des Studienfachs

Kurzbezeichnung	Modulbezeichnung	ECTS-Punkte	Bewertung	Seite
Pflichtbereich (Erwerb von 45 ECTS-Punkten)				
04-DH-G-1-161-m01	Digitale Objekte erstellen 1	5	B/NB	5
04-DH-G-2-161-m01	Digitale Objekte erstellen 2	5	NUM	6
04-DH-H-2-161-m01	Digitale Objekte präsentieren 2	5	NUM	7
04-DH-I-1-161-m01	Praxis digitaler Objekte 1	5	NUM	8
04-DH-J-1-161-m01	Digitale Objekte prozessieren und analysieren 1	5	NUM	9
04-DH-K-1-161-m01	Digitale Objekte verwalten 1	5	B/NB	10
04-DH-L-1-161-m01	Digitale Objekte modellieren 1	5	NUM	11
04-DH-M-161-m01	Projekt in den Digital Humanities	10	B/NB	12
Abschlussbereich (Erwerb von 30 ECTS-Punkten)				
04-MA-DH-161-m01	Master-Thesis Digital Humanities	30	NUM	13

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Digitale Objekte erstellen 1		04-DH-G-1-161-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Computerphilologie und Neuere Deutsche Literaturgeschichte		Lehrstuhl für Computerphilologie und neuere deutsche Literaturgeschichte
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Fortgeschrittene Verfahren zur Erstellung und Verwaltung digitaler Objekte sowie deren Präsentation; anspruchsvolle Arbeitstechniken und Markup-Verfahren.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden können digitale Objekte erstellen, annotieren und entsprechende Standards unter dem Gesichtspunkt der Effizienz und Nachhaltigkeit auswählen und verwenden.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Referat (ca. 15 Min.) und dazugehörige Hausarbeit (ca. 5 S.) oder c) Übungsaufgaben (4 von 6, je ca. 2 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (2 Hauptfächer) Digital Humanities (2016)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Digitale Objekte erstellen 2		04-DH-G-2-161-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Computerphilologie und Neuere Deutsche Literaturgeschichte		Lehrstuhl für Computerphilologie und neuere deutsche Literaturgeschichte
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Fortgeschrittene Verfahren zur Erstellung und Verwaltung digitaler Objekte sowie deren Präsentation; anspruchsvolle Arbeitstechniken und Markup-Verfahren.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden können digitale Objekte erstellen, annotieren und entsprechende Standards unter dem Gesichtspunkt der Effizienz und Nachhaltigkeit auswählen und verwenden.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Hausarbeit (15-20 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (2 Hauptfächer) Digital Humanities (2016)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Digitale Objekte präsentieren 2		04-DH-H-2-161-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Computerphilologie und Neuere Deutsche Literaturgeschichte		Lehrstuhl für Computerphilologie und neuere deutsche Literaturgeschichte
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Grundlagen der Human-Computer-Interaction, Visualisierung von Informationsstrukturen, Präsentation von Texten auf digitalen Medien.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind in der Lage, Visualisierungskonzepte für digitale Objekte, insbesondere Texte, zu entwickeln und technisch umzusetzen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Hausarbeit (15-20 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (2 Hauptfächer) Digital Humanities (2016)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Praxis digitaler Objekte 1		04-DH-I-1-161-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Computerphilologie und Neuere Deutsche Literaturgeschichte		Lehrstuhl für Computerphilologie und neuere deutsche Literaturgeschichte
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Anwendung komplexer Softwarepakete, fortgeschrittene Programmier Techniken.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden können komplexe Programmpakete verwenden sowie eigene Problemlösungen entwickeln.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Referat (ca. 15 Min.) und dazugehörige Hausarbeit (ca. 5 S.) oder c) Übungsaufgaben (4 von 6, je ca. 2 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (2 Hauptfächer) Digital Humanities (2016)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Digitale Objekte prozessieren und analysieren 1		04-DH-J-1-161-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Computerphilologie und Neuere Deutsche Literaturgeschichte		Lehrstuhl für Computerphilologie und neuere deutsche Literaturgeschichte
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Bearbeitung von exemplarischen fachwissenschaftlichen Fragestellungen mit Verfahren der Digital Humanities, Analyse digitaler Objekte.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden können fachwissenschaftliche Fragestellungen computergestützt bearbeiten und digitale Objekte analysieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Hausarbeit (15-20 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (2 Hauptfächer) Digital Humanities (2016)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Digitale Objekte verwalten 1		04-DH-K-1-161-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Computerphilologie und Neuere Deutsche Literaturgeschichte		Lehrstuhl für Computerphilologie und neuere deutsche Literaturgeschichte
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Projektmanagement, virtuelle Forschungsumgebungen, Content Management Systeme, digitale Bibliothek und digitale Informationssysteme.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden haben exemplarische Kenntnisse über aktuelle virtuelle Forschungsumgebungen und Repositorien sowie grundlegende Kenntnisse professionellen Projektmanagements erworben und können typische Workflows mit diesen Mitteln modellieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Referat (ca. 15 Min.) und dazugehörige Hausarbeit (ca. 5 S.) oder c) Übungsaufgaben (4 von 6, je ca. 2 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (2 Hauptfächer) Digital Humanities (2016)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Digitale Objekte modellieren 1		04-DH-L-1-161-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Computerphilologie und Neuere Deutsche Literaturgeschichte		Lehrstuhl für Computerphilologie und neuere deutsche Literaturgeschichte
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
5	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Fortgeschrittene Modellierungskonzepte, Beurteilung komplexer digitaler Objekte.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden können digitale Objekte semantisch modellieren und aus fachwissenschaftlicher Perspektive beurteilen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Klausur (ca. 60 Min.) oder b) Referat (ca. 15 Min.) und dazugehörige Hausarbeit (ca. 5 S.) oder c) Übungsaufgaben (4 von 6, je ca. 2 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
150 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (2 Hauptfächer) Digital Humanities (2016)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Projekt in den Digital Humanities		04-DH-M-161-m01
Modulverantwortung		anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Computerphilologie und Neuere Deutsche Literaturgeschichte		Lehrstuhl für Computerphilologie und neuere deutsche Literaturgeschichte
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
10	bestanden / nicht bestanden	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Praktische Umsetzung des im Studiengang Digital Humanities erworbenen Wissens in Form eines abgegrenzten Forschungsprojekts.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden sind in der Lage, im Rahmen eines Forschungsprojekts ein Forschungsproblem der Digital Humanities zu definieren, integrierbare Verfahren zu dessen Lösung zu entwickeln und in entsprechenden Arbeitsschritten umzusetzen.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
R (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Projektarbeit (25-30 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
--		
Arbeitsaufwand		
300 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (2 Hauptfächer) Digital Humanities (2016)		

Modulbezeichnung		Kurzbezeichnung
Master-Thesis Digital Humanities		04-MA-DH-161-m01
Modulverantwortung		 anbietende Einrichtung
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Computerphilologie und Neuere Deutsche Literaturgeschichte		Lehrstuhl für Computerphilologie und neuere deutsche Literaturgeschichte
ECTS	Bewertungsart	zuvor bestandene Module
30	numerische Notenvergabe	--
Moduldauer	Niveau	weitere Voraussetzungen
1 Semester	weiterführend	--
Inhalte		
Anfertigung einer wissenschaftlich fundierten Masterarbeit im gesetzten Zeitrahmen, bei der Themen der Digital Humanities praktisch-anwendungsorientiert bearbeitet werden. Dies umfasst je nach inhaltlicher Profilierung den Einbezug und die Diskussion geeigneter Theorien, interdisziplinärer Bezüge und aktueller Methoden sowie die zugehörige Literaturrecherche.		
Qualifikationsziele / Kompetenzen		
Die Studierenden erwerben und üben an exemplarischen Gegenständen die Fähigkeit, selbständig eine spezifische Fragestellung der Digital Humanities unter wissenschaftlichen Gesichtspunkten im gesetzten Zeitrahmen auszuformulieren, zu untersuchen und die ermittelten Ergebnisse angemessen, perspektivreich und anwendungsorientiert zu interpretieren, zu präsentieren und zu diskutieren.		
Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
keine LV zugeordnet		
Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Master-Thesis (ca. 60 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
Platzvergabe		
--		
weitere Angaben		
Bearbeitungszeit: 6 Monate		
Arbeitsaufwand		
900 h		
Lehrturnus		
k. A.		
Bezug zur LPO I		
--		
Verwendung des Moduls in Studienfächern		
Master (2 Hauptfächer) Digital Humanities (2016)		